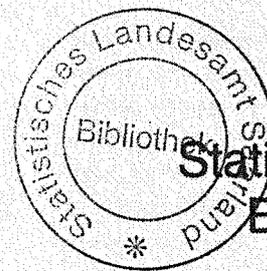


Saarland

Statistisches
Landesamt



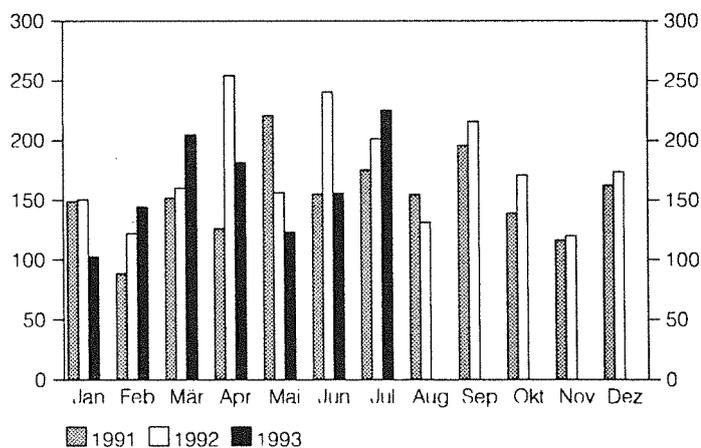
Statistische
Berichte

E II 1/E III 1 - m 7/93
Ausgegeben im September 1993
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Juli 1993

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: • 2039560 #

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	= nichts vorhanden
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	= vorläufiges Ergebnis
r	= berichtiges Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1993	Juni 1993	Januar - Juli		Veränderungen in %			
					Juli 1993	Juli 1993	Jan.-Juli 1993	
			gegenüber			Juni 1993	Juli 1992	Jan.-Juli 1992
			1993	1992				
Beschäftigte (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	495	506	508	526	- 2,2	- 4,4	- 3,4	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 867	2 885	2 868	2 811	- 0,6	+ 0,4	+ 2,0	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 820	8 814	8 760	9 108	+ 0,1	- 4,7	- 3,8	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 193	4 157	4 095	4 055	+ 0,9	- 3,0	+ 1,0	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	646	657	681	661	- 1,7	- 0,6	+ 3,0	
Beschäftigte insgesamt	17 021	17 019	16 912	17 161	+ 0,0	- 3,3	- 1,5	
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 958	1 934	1 851	1 444	x	x	x	
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	56 207	54 563	342 938	336 865	+ 3,0	- 2,0	+ 1,8	
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	15 112	14 510	97 223	89 901	+ 4,1	- 0,3	+ 8,1	
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	71 319	69 073	440 161	426 766	+ 3,3	- 1,6	+ 3,1	
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)								
Wohnungsbau	611	641	3 693	3 862	- 4,7	- 15,5	- 4,4	
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	622	603	3 749	3 795	+ 3,2	- 2,0	- 1,2	
davon:								
Hochbau ³⁾	457	469	2 903	2 935	- 2,6	- 3,8	- 1,1	
Tiefbau	165	134	846	860	+ 23,1	+ 3,1	- 1,6	
Öffentlicher und Verkehrsbau	742	770	4 528	4 771	- 3,6	- 13,0	- 5,1	
davon:								
Hochbau:								
Bundesbahn und -post	6	6	48	47	± 0	- 25,0	+ 2,1	
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	36	51	225	236	- 29,4	+ 24,1	- 4,7	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	106	99	638	623	+ 7,1	- 7,0	+ 2,4	
Tiefbau:								
Straßenbau	238	234	1 380	1 515	+ 1,7	- 17,9	- 8,9	
sonstiger Tiefbau								
dav.: Bundesbahn und -post	68	76	457	583	- 10,5	- 29,9	- 21,6	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	288	304	1 780	1 767	- 5,3	- 8,6	+ 0,7	
Gesamter Hochbau	1 216	1 266	7 507	7 703	- 3,9	- 9,9	- 2,5	
Gesamter Tiefbau	759	748	4 463	4 725	+ 1,5	- 11,9	- 5,5	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 975	2 014	11 970	12 428	- 1,9	- 10,7	- 3,7	
Arbeitstage								
Arbeitstage	22	21	145	146	+ 4,8	- 4,3	- 0,7	

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe
 Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1993	Juni 1993	Januar - Juli		Veränderungen in %		
					Juli 1993	Juli 1993	Jan.-Juli 1993
			1993	1992	gegenüber		
			Juni 1993	Juli 1992	Jan.-Juli 1992		
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	65 978	65 598	336 756	324 912	+ 0,6	+ 8,1	+ 3,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	84 965	83 675	464 270	423 822	+ 1,5	+ 2,0	+ 9,5
davon:							
Hochbau ¹⁾	65 864	66 627	375 831	338 290	- 1,1	- 2,7	+ 11,1
Tiefbau	19 101	17 048	88 439	85 532	+ 12,0	+ 22,8	+ 3,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	102 761	99 880	550 503	540 150	+ 2,9	- 5,9	+ 1,9
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	129	266	1 974	4 866	- 51,5	- 79,2	- 59,4
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	3 689	5 326	25 177	35 949	- 30,7	- 16,1	- 30,0
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	17 693	17 113	96 289	69 913	+ 3,4	+ 27,2	+ 37,7
Tiefbau:							
Straßenbau	30 745	28 282	146 373	148 005	+ 8,7	- 11,4	- 1,1
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	9 587	7 988	48 428	54 747	+ 20,0	- 9,2	- 11,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	40 918	40 905	232 262	226 670	+ 0,0	- 9,0	+ 2,5
Gesamter Hochbau	153 353	154 930	836 027	773 930	- 1,0	+ 3,8	+ 8,0
Gesamter Tiefbau	100 351	94 223	515 502	514 954	+ 6,5	- 5,1	+ 0,1
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	253 704	249 153	1 351 529	1 288 884	+ 1,8	+ 0,1	+ 4,9
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	7 216	6 153	39 849	42 955	+ 17,3	- 21,2	- 7,2

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Juli 1993
 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	239	103	19	40	37	27	13
Beschäftigte	Anzahl	11 416	3 967	698	2 380	1 547	1 901	923
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 334	475	84	279	194	195	107
Wohnungsbau	1 000	186	78	20	27	33	10	18
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	514	232	27	80	65	104	6
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	634	165	37	172	96	81	83
Bruttolohn- u. -gehaltssumme	1 000 DM	52 221	18 367	2 810	10 641	7 149	8 306	4 948
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	192 124	64 147	10 448	41 222	21 192	38 211	16 904
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	207 515	106 634	6 495	30 906	13 986	40 562	8 932

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Juli 1993	Juni 1993	Januar - Juli		Veränderungen in %		
					Juli 1993	Juli 1993	Jan.-Juli 1993
			1993	1992	gegenüber		
				Juni 1993	Juli 1992	Jan.-Juli 1992	
Wohnungsbau	17 234	21 826	182 123	156 019	- 21,0	- 16,4	+ 16,7
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	108 577	39 624	415 977	457 885	+ 174,0	+ 83,5	- 9,2
davon:							
Hochbau ¹⁾	87 697	29 908	328 137	377 270	+ 193,2	+ 70,5	- 13,0
Tiefbau	20 880	9 716	87 840	80 615	+ 114,9	+ 170,7	+ 9,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	81 704	82 121	450 046	570 805	- 0,5	- 22,8	- 21,2
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	482	253	1 763	3 085	+ 90,5	- 9,1	- 42,9
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	2 353	3 240	25 793	17 134	- 27,4	- 23,8	+ 50,5
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	18 799	6 584	102 114	92 673	+ 185,5	- 38,8	+ 10,2
Tiefbau:							
Straßenbau	31 422	30 302	136 916	125 607	+ 3,7	+ 35,9	+ 9,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	2 525	14 367	35 216	39 530	- 82,4	- 49,9	- 10,9
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	26 123	27 375	148 244	292 776	- 4,6	- 39,7	- 49,4
Gesamter Hochbau	126 565	61 811	639 930	646 181	+ 104,8	+ 19,0	- 1,0
Gesamter Tiefbau	80 950	81 760	408 216	538 528	- 1,0	+ 2,2	- 24,2
Auftragseingang insgesamt	207 515	143 571	1 048 146	1 184 709	+ 44,5	+ 11,8	- 11,5
davon:							
aus dem Saarland	173 280	98 101	797 249	831 154	+ 76,6	+ 19,2	- 4,1
aus anderen Bundesländern	34 235	45 470	250 897	353 555	- 24,7	- 14,8	- 29,0

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 2. Quartal 1993 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Juni 1993	März 1993	Dezember 1992	Juni 1992	Juni 1993	
					gegenüber	
					März 1993	Juni 1992
Wohnungsbau	215 496	227 647	185 880	153 634	- 5,3	+ 40,3
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	217 185	277 280	217 537	278 517	- 21,7	- 22,0
davon:						
Hochbau ¹⁾	168 650	220 731	171 672	223 767	- 23,6	- 24,6
Tiefbau	48 535	56 549	45 865	54 750	- 14,2	- 11,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	391 998	446 339	420 707	447 219	- 12,2	- 12,3
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 293	1 267	2 120	1 991	+ 2,1	- 35,1
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	16 843	15 896	13 774	16 643	+ 6,0	+ 1,2
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	76 459	96 464	55 157	50 827	- 20,7	+ 50,4
Tiefbau:						
Straßenbau	64 105	66 483	58 404	74 082	- 3,6	- 13,5
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	25 988	19 417	19 880	23 751	+ 33,8	+ 9,4
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	207 310	246 812	271 372	279 925	- 16,0	- 25,9
Gesamter Hochbau	478 741	562 005	428 603	446 862	- 14,8	+ 7,1
Gesamter Tiefbau	354 938	389 261	395 521	432 508	- 8,8	- 17,9
Auftragsbestand insgesamt	824 679	951 266	824 124	879 370	- 13,3	- 6,2
davon:						
aus dem Saarland	524 797	630 870	530 541	559 059	- 16,8	- 6,1
aus anderen Bundesländern	299 882	320 396	293 583	320 311	- 6,4	- 6,4

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen Juli 1993

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	83	11	310	778	885
7640		Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 387	139	5 436	14 341
7670	Elektroinstallation	22	830	107	3 000	9 061	9 813
7734	Maler- und Lackierergewerbe	11	536	63	2 303	4 819	5 047
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe	17	586	73	2 381	10 055	10 433
7774							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	84	3 422	393	13 430	39 054	41 148

7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Vergleich zu 1992

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Juli 1993/92			Veränderung in % Jan.-Juli 1993/92		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 12,0	+ 2,0	+ 22,7	+ 13,0	+ 7,8	+ 26,2
7640							
7670	Elektroinstallation	- 2,7	- 7,0	- 24,3	- 4,8	- 8,9	- 7,9
7734	Maler- und Lackierergewerbe Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe	+ 15,0	+ 4,6	- 0,7	+ 9,6	+ 4,5	- 0,3
7774							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 8,9	+ 0,3	- 0,8	+ 7,1	+ 1,7	+ 6,4

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Juli 1993

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	31	1 356	147	5 390	13 858
Landkreis Merzig Wadern	8	436	59	1 730	5 053
Landkreis Neunkirchen	10	359	43	1 370	6 983
Landkreis Saarlouis	15	676	74	2 712	9 819
Saarpfalz-Kreis	12	345	38	1 219	3 117
Landkreis St. Wendel	8	250	32	1 009	2 318
Saarland	84	3 422	393	13 430	41 148